

Hoffen auf Leader-Mittel

Steutz (dap) • Über das europäische Leader-Programm konnte bereits die Schauschmiede saniert und ausgebaut werden. Nun sollen weitere Mittel aus dem Fördertopf nach Steutz fließen. Zwei Maßnahmen stehen auf der Prioritätenliste der Lokalen Aktionsgruppe Mittlere Elbe-Fläming. So soll wieder Leben in die lange leer stehende „Bauernklause“ einziehen. Die Eigentümer wollen das Gebäude zu einer kleinen Pension mit Übernachtungsmöglichkeiten im Obergeschoss und einem Café/Imbiss im einstigen Gastraum umgestalten. Das Angebot soll sich an die Radtouristen des Elberadweges genauso richten wie an Monteure und Gäste der Region. Daneben plant die Ortschaft die Sanierung der beschädigten Fassade des Gemeindehauses. Mit der äußeren Schönheitskur für das - lässt man mal die Kirche außer Acht - älteste Gebäude des Elbdorfs soll die touristische Attraktivität des Ortskerns gesteigert werden. Den Antrag auf eine Zuwendung über Leader hat die Stadt Zerbst bereits beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt eingereicht. Die Gesamtausgaben sind im Haushaltsplan mit 50 000 Euro kalkuliert, wobei auf einen Zuschuss von 31 000 Euro gehofft wird.